

Tango Touch 10

www.verait.se

Anweisungen

Version 10 für macOS 10.12 oder neuer

© Vera IT

Tango Touch.....	3
Anforderungen	3
Einrichtung.....	3
Beschreibung des Programms	3
Menüauswahl.....	4
1. Rechter Finger	4
2. Übung.....	5
3. Spezialisierte Schlüssel.....	5
4. Informationen zur Tangente	5
5. Informationen	5
6. Präferenzen.....	6
Vorschlag zur Einführung	6
1. Überblick über das Programm.....	6
A. Funktionstasten.....	6
B. Der schriftliche Teil.....	6
C. Die Marker-Mover	7
D. Der zählende Teil.....	7
2. Wichtige Befehlstasten.....	7
3. Warnung vor abschließbaren Schlüsseln!	7
4. Warnung für Systemtasten!.....	8
5. Die besondere Übung	8
6. Einige Übungen sind schwierig	8
Personalisierung	8

Tango Berühren

Mit dem Programm Tango Touch können sehbehinderte und andere Menschen ihre Fähigkeit trainieren, eine normale Tastatur zu benutzen.

Tango Touch wurde entwickelt, um das Bedürfnis vieler behinderter nach einem grundlegenden Tastaturtraining zu erfüllen. Die Idee ist, dass der Benutzer nach einer gründlichen Einführung durch einen computererfahrenen Lehrer oder eine andere computererfahrene Hilfsperson in der Lage sein sollte, das Programm zumindest teilweise selbständig zu benutzen. Die unterrichtete Methode ist die Touch-Technik.

Diese Version verfügt über eine eingebaute Sprachfunktion, so dass keine Sprachsynthese erforderlich ist.

*Um den Erfolg des eigenständigen Trainings zu maximieren, ist es wichtig, dass dem Benutzer zunächst geholfen wird, die Tasten **ESC**, **Pfeil nach oben**, **Pfeil nach unten** und **Enter** zu finden.*

ACHTUNG!

*Informationen über das Programm können direkt auf Tango Touch gelesen werden. Wählen Sie im Hauptmenü **Information** und dann im Untermenü Abschnitt.*

Anforderungen

Tango Touch 10 unterstützt macOS 10.12 oder höher.

Alle Anweisungen in diesem Handbuch und im Programm beziehen sich auf Standardtastatur. Es ist sehr wichtig, dass die Tastatur völlig einwandfrei ist.

Die Nutzung des Programms erfolgt auf eigene Gefahr.

Einrichtung

1. Starten Sie das Setup-Programm (tt10no_setup.dmg).
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Beschreibung des Programms

Die grundlegende Schulung des Fingersatzes erfolgt mit Hilfe der Übung *für den rechten Finger*. Sie gibt Auskunft darüber, welcher Finger beim Üben für eine bestimmte Taste zu verwenden ist.

Es ist sehr wichtig, den Fingersatz so lange zu üben, bis er wirklich "verinnerlicht" ist.

Sie können dann zum Menüpunkt *Training* wechseln, wo Sie es , ohne Hilfe, versuchen können.

Nach Wörtern (und eventuellen Satzzeichen) folgt immer ein *Leerzeichen*. Neuer Text wird eingegeben durch *Abstände* nach dem letzten Wort. Der Sprachsynthesizer gibt Anweisungen.

Wenn der Benutzer versehentlich die falsche Buchstabentaste drückt, wird der richtige Buchstabe wiederholt.

Der *Spezialbereich* bietet Schulungen zu Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursor-Schaltern, dem Rechenteil (=Numerik-Tastatur) und Tastenkombinationen. Dies erfordert in der Regel die Hilfe eines Lehrers/Assistenten, insbesondere wenn der Benutzer blind oder stark sehbehindert ist.

Die Option *Tasterinfo* ist für diejenigen gedacht, die sich auf der Tastatur orientieren wollen. Hier drücken Sie eine Taste und das Programm antwortet, indem es den Namen der Taste anzeigt und vorliest. Es werden nur Standardtasten vorgelesen.

Auswahl des Menüs

Wählen Sie in den Menüs aus, indem Sie die Markierung mit den *Pfeiltasten nach oben und unten* bewegen. Der Tango Touch liest die markierte Option vor. Drücken Sie *Enter*, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Sie können die Menümarkierungen auch durch die für jeden Menüpunkt angegebene Nummer verschieben. Im TT-Hauptmenü können Sie zwischen den folgenden Optionen wählen:

1. Rechter Finger

So wissen Sie, welcher Finger für eine bestimmte Taste verwendet wird.

Zeile 0 ist die Grundzeile ASDFG...

Zeile -1 ist die Zeile unter der Basiszeile, d. h. <ZXCV...

Zeile +1 ist die Zeile oberhalb der Basiszeile, d. h.

QWERT... **Zeile +2** ist die Reihe der Ziffern.

Die Übungen für den rechten Finger sind zirkulär, d. h. eine Übung beginnt von neuem, wenn sie beendet ist. Sie können also weitermachen, bis Sie genug haben.

Beachten Sie, dass manche Finger mehr als eine Taste bedienen. Zum Beispiel wird der linke Zeigefinger nicht nur für F, sondern auch für G verwendet. Es ist wichtig, dass vor allem Anfänger hierbei Hilfe vom Lehrer oder einer anderen Hilfsperson erhalten.

2. Übung

Beim Training: Beenden Sie alle Wörter (und alle Interpunktionszeichen) mit einem *Leerzeichen* und der neue Text wird automatisch eingefügt.

Der Sprecher liest zuerst den ganzen Satz vor (wenn es sich um einen Satz handelt, der ausgesprochen werden kann und nicht nur um Zeichen) und dann das zu schreibende Zeichen. Um den Satz noch einmal zu hören, können Sie *die Eingabetaste drücken*.

Wenn Sie versehentlich die falsche Taste drücken, wiederholt der Sprachsynthesizer den Namen der Taste.

Beenden Sie alle Wörter (sowie alle Satzzeichen) und alle Zeilen mit *Leerzeichen* und neuem Text werden automatisch eingefügt.

Sobald der Abschnitt abgeschlossen ist, wird ein Ergebnisbericht angezeigt und vorgelesen.

3. Spezialisierte Schlüssel

Die Schulung zu Sonderzeichen umfasst Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursorschalter, den Ziffernblock und Kombinationstasten.

Wenn Sie falsch drücken, werden Sie aufgefordert, es noch einmal zu versuchen! *ESC* bricht die Übung ab.

ACHTUNG!

Diese Übung erfordert in der Regel die Unterstützung eines Lehrers oder einer anderen Hilfsperson, insbesondere wenn der Benutzer blind oder stark sehbehindert ist. Siehe auch den Abschnitt ***Empfohlene Einführung: 1.***

Die Übungen sind zirkulär, d.h. eine Übung beginnt von neuem, wenn sie abgeschlossen ist. *Zwischentastenanschläge* führen immer zur nächsten Aufgabe und können so als Ausweg genutzt werden, wenn ein bestimmter Tastenanschlag zu schwierig ist.

4. Tangentiale Informationen

Der Tasten-Info-Bildschirm ist in erster Linie für blinde und stark sehbehinderte Menschen gedacht, die sich auf der Tastatur orientieren wollen. Drücken Sie einfach eine Taste, und es wird Ihnen ihr Name oder der entsprechende Buchstabe angezeigt. Es werden nur Standardtasten vorgelesen. Bitte beachten Sie, dass die *ESC-Taste* den Vorgang abbricht (wie Ihnen die Sprachhilfe mitteilt).

5. Informationen über das Programm

In diesem Menüpunkt werden Informationen zum Programm angezeigt und vorgelesen. Wählen Sie einen Abschnitt aus dem Untermenü. Sie können die Sendung durch Drücken ***der Leertaste*** anhalten und dann durch erneutes Drücken ***der Leertaste*** weiter lesen.

6. Präferenzen

In diesem Menüpunkt kann der Benutzer seine Einstellungen ändern, indem er die Sprache und die Farben auswählt und die Übungstexte anpasst. Einige Einstellungen sollten nur von einem Installateur oder einem Helfer/Lehrer geändert werden. Einige Übungstexte können Sie hier anpassen, indem Sie eigene txt-Dateien mit Text laden oder direkt im Programm ändern. Die Originaltexte werden immer gespeichert und können über das gleiche Menü wiederhergestellt werden. Hier können Sie auch festlegen, ob Sie eine Volltastatur oder eine kompakte Tastatur verwenden. Wenn Sie die kompakte Tastatur wählen, verschwinden einige Übungen, die Tasten enthalten, die normalerweise nicht auf kompakten Tastaturen zu finden sind.

Vorschlag für Einführung

Es wird vorgeschlagen, dass die Einführung in Tango Touch die folgenden Elemente enthalten könnte:

1. Überblick über das Programm

Es ist sehr wichtig, dass die Benutzer eine klare Vorstellung von der Gesamtstruktur der Tastatur haben. Lassen Sie ihn die Grenzen der Tastatur in aller Ruhe ertasten. Dies sollte so lange wiederholt werden, bis der Benutzer sich mit dem Layout der Tastatur einigermaßen vertraut fühlt.

In diesem Programm werden die folgenden Bezeichnungen für die verschiedenen Teile der Tastatur verwendet:

A. Funktionstasten

Die Reihe der Funktionstasten befindet sich am oberen Rand der Tastatur, am nächsten zum Bildschirm. Sie ist in drei Untergruppen unterteilt:

F1 bis einschließlich F4 bilden **die linke Gruppe**.

F5 bis einschließlich F8 bilden **die mittlere**

Gruppe. F9 bis einschließlich F12 nennen wir

die rechte Gruppe.

Ganz links in der gleichen Reihe befindet sich die wichtige **ESC-Taste**, deren Hauptfunktion darin besteht, die laufende Aktivität zu unterbrechen. Da ESC Übungen unterbricht, gibt es für diese Taste keine spezielle Schulung. Die Verwendung der ESC-Taste sollte daher unter der Anleitung eines Lehrers geübt werden.

Funktionstasten werden im Abschnitt *Spezial* trainiert, aber da viele dieser Tasten andere Funktionen auf dem Mac steuern, werden nur einige von ihnen trainiert.

B. Der schriftliche Teil

Dies ist der Hauptteil der Tastatur. Er enthält alle Buchstaben, Zahlen, Interpunktionszeichen und andere Zeichen, wie z. B. das @ (kaufmännisches Und). Außerdem finden Sie hier alle wichtigen Befehls- und Steuerungstasten wie **Shift**, **Option** usw.

Die Abschnitte "*Rechter Finger*" und "*Training*" ermöglichen es dem Benutzer, die meisten Tasten des Abschnitts "*Tippen*" zu erlernen. Die Befehls- und Steuerungstasten werden hauptsächlich in der Sektion *Spezial* geübt.

C. Die Marker-Mover

Rechts von der Sektion *Typ* finden wir drei kleinere Tastengruppen. Die meisten dieser Tasten bewegen den Cursor während der Textverarbeitung. Einige haben aber auch ganz andere Funktionen. In diesem Programm heißen diese Gruppen **Pfeil-Gruppe** (unten), **Ende-Gruppe** (in der Mitte) und **ScrollLock-Gruppe** (oben, am nächsten zum Bildschirm). Die beiden letztgenannten Gruppen sind nach zentral gelegenen Tasten benannt.

Der Abschnitt "*Spezial*" enthält praktische Hinweise zu diesen Schlüsselgruppen.

D. Die Berechnungsteile

Ganz rechts auf einer Standardtastatur befindet sich **der Rechenteil**, der manchmal auch als **Ziffernblock** bezeichnet wird. Dieser Teil wird häufig für die Eingabe von Zahlen verwendet und kann für Menschen mit Behinderungen leichter zu handhaben sein als die Zahlen auf dem Schreibbereich.

Im Bereich *Spezial* gibt es eine spezielle Übung für die Berechnungstasten.

2. Wichtige Befehlstasten

Um Tango Touch schnell selbständig bedienen zu können, sollten die Nutzer sofort die wichtigsten Steuerungstasten erlernen: **ESC**, **Shift**, **Strg**, **Befehl**, **Option**, **Leertaste**, **Pfeil nach oben**, **Pfeil nach unten** und **Enter**. Bei blinden oder stark sehbehinderten Nutzern ist für dieses Erlernen in der Regel Hilfe erforderlich.

Esc bricht ab (zeigt ggf. eine Meldung an) und die *Leertaste* fügt während des Trainings neuen Text ein. Die anderen Tasten werden wie üblich beim Tippen und Auswählen in Menüs verwendet.

3. Warnung für Schlossschlüssel!

Achten Sie **auf die Feststelltaste** und die **Num-Taste**. Der häufigste "Fehler" beim

Schreibmaschinentraining ist, dass der Benutzer versehentlich die *Feststelltaste*, wodurch das Programm "einfriert" und sich beschwert, obwohl der Benutzer die richtige Taste gedrückt hat.

Ein ähnliches Problem gilt für die *Num-Lock-Taste*. Viele sehbehinderte Menschen verwenden gerne den Ziffernblock, um Zahlen zu schreiben. Es ist daher wichtig wie die Zahlensperre funktioniert.

Da diese Probleme z.B. auch bei der Textverarbeitung sehr häufig auftreten, haben wir uns dafür entschieden, keine automatische Hilfe im Programm anzubieten. Es ist wichtig, dass sehbehinderte Menschen eine angemessene Schulung erhalten, um die Probleme selbst zu lösen. Die Lösung besteht darin, jede Taste erneut zu drücken.

4. Warnung für Systemschlüssel!

Einige F-Tasten steuern macOS-Funktionen wie Launchpad und Lautstärke, was zu Problemen führen kann, wenn die Anwendung den Fokus verliert.

Die Benutzer sollten auf diese Schlüssel aufmerksam gemacht und vorzugsweise besonders gekennzeichnet werden.

5. Übung Spezial

Die Übung **Spezial** trainiert Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursorschalter, den Rechenblock (=Numerikblock) und Tastenkombinationen verschiedener Art.

Ein paar ausführliche Besprechungen mit einem Lehrer oder anderen Helfern sind hilfreich!

TIPPS!

Sie können das Training auf speziellen Tasten mit der "Übung" **Tangentinfo** beginnen. Dies gibt der sehbehinderten Person die Möglichkeit, die Tastatur selbst zu erkunden, ohne Vorurteile oder Störungen. Sie drücken eine beliebige Taste und der Sprachsynthesizer liest den Namen vor. Gleichzeitig wird auch der Name auf dem Bildschirm angezeigt. Es werden nur Standardtasten ausgelesen.

6. Einige Übungen sind schwierig

Denken Sie daran, dass einige Übungen wirklich schwierig sind!

Leider sind auch die Ausrufe- und Fragezeichen recht schwer zu erreichen. Stellen Sie zunächst sicher, dass der Benutzer die , Zahlen und die gebräuchlichsten Interpunktionszeichen lernt. (*Rechter Finger*: Übungen 1 bis 9 und Übung 19 sowie die Abschnitte 1-8 in *Training*). Es sind zwar sowohl ! und ? enthalten, aber es hat sich gezeigt, dass viele Menschen diese gängigen Zeichen so schnell wie möglich lernen wollen.

Danach können Sie die Großschreibung üben (*Rechter Finger*: 14, 15, 16, 17, 20; *Training*: Abschnitt 9, die Texte der Aufgaben 15, 16, 17 und 18).

Personalisierung

Tango Touch kann auf verschiedene Weise angepasst werden. Die Farben können entsprechend einer Reihe von vordefinierten Farbschemata geändert werden, Sie können wählen, ob Sie Anweisungen von der eingebauten Sprachausgabe erhalten möchten oder nicht, und Sie können auch die Größe des Textes im Menü mit den Plus- und Minustasten anpassen. Es ist auch möglich, einige der Texte in den Übungen durch eigene zu ersetzen und zu wählen, ob das Programm mit einer großen oder einer kleinen Tastatur verwendet werden soll. Diese Einstellungen werden automatisch gespeichert, bis sie wieder geändert werden.